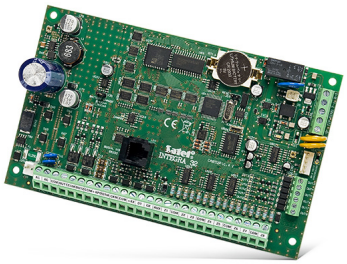
TECHNISCHES DATENBLATT

INTEGRA-32 PCB (DE)

Zentralenplatine

2010110



- EN 50131 Zertifizierung: Grade-2
- 8 bis 32 Meldelinien (NC/NO/EOL/2EOL)
- bis zu 16 Scharfschaltbereiche
- eingebautes AWUG (Contact-ID, SIA, u.a.)
- Steuerung über Bedienteile, Handsender und Proxymitykarten sowie über Internet oder Mobiltelefon
- 32 unabhängige Timer zur automatischen Steuerung

Brand	SATEL
Spannungsversorgung	18 V AC (± 15%), 50-60 Hz
Betriebstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Gewicht	200 g
Anzahl der Rufnummern	8
Ausgänge	8 auf Hauptplatine, max. 32
EN 50131 Zertifizierung	Grade-2
Bedienteile	4 maximal
Benutzer	64 Benutzer, 4 Administrator, 1 Errichter
Sprachmeldungen	maximal 16
Abmessungen B x H x T	173 x 106 mm
Meldelinien	8 auf Hauptplatine, max. 32
Bereichstastaturen	max. 32
Timer	32
Ereignisspeicher	439 Ereignisse
Funk-Meldelinien	max. 24 mit ACU-Funkmodul

Die INTEGRA-Serie ist eine vielseitig einsetzbare Hybrid-Gefahrenmeldezentrale. Durch die Verwendung von verschiedenen Grundkonfigurationen, über diverse Ausbaustufen und Erweiterungsmodule, ist sie für unterschiedlichste Einsatzbereiche vom Privatbereich über kleinere Gewerbeobjekte bis hin zu Industrie- und Behördeninstallationen geeignet.

Sie kann optional mit Erweiterungsmodulen, wie z.B. dem ACU-220 Funktransceiver, ausgerüstet werden und so individuell an Ihre Anforderungen angepasst werden. Der Betrieb ist sowohl als reines Funksystem oder als verdrahtete Buszentrale oder im Hybridbetrieb möglich.

Optional gibt es die INTEGRA-Sets, diese sind mit Hauptplatine und Transformator bereits komplett im abschließbaren Stahlblechgehäuse vorinstalliert.